



# Geschäftsbericht



18  
19

# INHALT

3

VORWORT

4

FC ST. GALLEN AG

6

FC ST. GALLEN EVENT AG

10

FINANZIELLER BERICHT

19

ZUSCHAUERZAHLEN IM VERGLEICH

Der Geschäftsbericht, die Berichte der Revisionsstelle 2018/19 der FC St.Gallen AG und der FC St.Gallen Event AG sowie das Protokoll der GV 2018 der FC St.Gallen AG sind auch im Internet unter [www.fcsg.ch/gv](http://www.fcsg.ch/gv) abrufbar. Weitere Exemplare können direkt bei der Geschäftsstelle bezogen werden.

## VORWORT

# SEHR GEEHRTE AKTIONÄRINNEN UND AKTIONÄRE, LIEBE FREUNDE UNSERES FC SG

IN UNSEREM LEBENDIGEN FUSSBALLGESCHÄFT VERGEHT DIE ZEIT NOCH VIEL SCHNELLER ALS IM «NORMALEN» LEBEN.

Mindestens kommt es mir so vor, wenn ich an die vergangenen Monate und das erste ganze Geschäftsjahr des aktuellen Verwaltungsrates der FC St.Gallen AG zurückdenke. Ich fühle mich wie in den letzten Minuten der Nachspielzeit. Wir liegen ein Tor im Rückstand, die Zeit zerrinnt, Minuten werden zu Sekunden. Unsere Mannschaft kämpft, gibt alles und trifft. Spieler und Publikum jubeln, die grosse Anspannung verwandelt sich in Erleichterung: Wir haben es geschafft. Nicht einer, sondern wir alle. Wir gewinnen gemeinsam, wir verlieren gemeinsam. Nicht ER verschießt den Penalty, sondern WIR. Fussball beim FC St.Gallen 1879 kann nur dann funktionieren, wenn wir uns der fundamentalen Bedeutung dieser Solidarität bewusst sind. Wir sind St.Gallen, wir sind grün-weiss und einzigartig in der Schweizer Fussballlandschaft. Kein Sololauf (höchstens auf dem Feld mit perfektem Abschluss), kein Egotrip, keine Selbstverwirklichung. Über allem stehen der Club, das Team, das gemeinsame Ziel. Dass es mit dieser Einstellung gelingt, die Reihen zu schliessen, haben wir in der heiklen Schlussphase der vergangenen Saison unter Beweis gestellt. Alles war möglich. Nicht nur in einem Spiel, nein, über Wochen hinweg. Der dritte Platz lag ebenso in der Luft wie die Teilnahme an der Barrage inklusive Abstiegsgepenst. Spannend für den neutralen Beobachter, fordernd für uns alle. Für Sie, liebe Aktionäre und Fans, für die Spieler, den Staff, die Mitarbeitenden und auch für uns Clubverantwortliche. Wir haben uns aus der tückischen Lage befreit; am Ende fehlte ganz wenig zum grossen Coup mit der direkten Qualifikation für die Gruppenphase der Europa League. Die hätten wir Ihnen noch so gerne geschenkt, und es hätte so wunderbar gepasst: Für den FC SG, für Tranquillo Barnetta, der in seiner letzten Saison Grossartiges geleistet hat und nach dem denkwürdigen Spiel gegen YB frenetisch ge-



feiert wurde. Und auch für Daniel Lopar, den unsere besten Wünsche in den neuen Karriereabschnitt auf dem fünften Kontinent begleiten. Beiden hat der FC SG viel zu verdanken, beide haben ihm viel gegeben.

Jammern und Wehklagen über verpasste Chancen bringt aber nichts – Aufstehen und Weiterkämpfen hingegen schon. Gemeinsam gehen wir unseren Weg. Mit vielen jungen Talenten, mit erfahrenen Neuzugängen und mit Ihnen, unseren treuen und geschätzten Aktionären. Es ist ein Privileg, den FC St.Gallen 1879 weiter auf dem Weg in eine hoffentlich gute Zukunft führen zu dürfen. Beim Bestreben, die Altlasten definitiv abzuwerfen und die wirtschaftliche Situation weiter zu verbessern, sind wir vorangekommen. Aber, und da sind wir transparent und offen, es bleibt eine Herausforderung, den Spagat zwischen sportlicher Ambition und wirtschaftlicher Disziplin stabil auf den Boden zu bringen.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung – hopp Sangallä!

Matthias Hüppi  
Präsident des Verwaltungsrates

# DER FC ST. GALLEN 1879 SCHRAMMT AN EUROPA VORBEI

NACHDEM DER FC ST. GALLEN 1879 IM VERGANGENEN BERICHTSJAHR IM ZEICHEN EINES GRÖSSEREN WANDELS STAND, GALT ES IN DER VERGANGENEN SAISON, DIE MANNSCHAFT ZU FORMEN UND KONSTANZ IN DIE LEISTUNGEN ZU BRINGEN.

## ALAIN SUTTER, SPORTCHEF

Kritisiert wurde die Vereinsführung im Vorfeld der Saison für die grosse Anzahl an Leihspielern, wie zum Beispiel Majeed Ashimeru von RB Salzburg oder auch Vincent Sierro, der vom SC Freiburg kam. Doch zeigte sich, dass explizit diese Spieler zu Leistungsträgern werden sollten. Insbesondere Vincent Sierro blühte in der Hinrunde auf und avancierte zum torgefährlichsten Spieler des FCSG. Auch dank seiner Treffer hielt die Mannschaft von Peter Zeidler lange Zeit den Anschluss an die erweiterte Spitze – Leader BSC Young Boys war bereits nach dem ersten Viertel der Saison mit zwölf Punkten Vorsprung enteilt – und fand sich zur Winterpause mit 23 Punkten auf dem sechsten Platz wieder. Die Niederlage gegen den FC Luzern am 18. Spieltag war dabei ein kleinerer Dämpfer, wäre man doch ansonsten mit 26 Punkten auf Tabellenplatz vier nach der Halbserie gelegen.

Massgeblichen Anteil an den teils starken und sehenswerten Leistungen hatte auch Tranquillo Barnetta. Der Publikumsliebling zeigte Ende September im Heimspiel gegen die Grasshoppers eine beeindruckende Leistung, führte den FCSG mit zwei Toren zum 2:1-Sieg und rechtfertigte das Vertrauen des Trainers in beeindruckender Manier. «Quillo» war in der Rückrunde auch einer der Garanten dafür, dass der FC St.Gallen 1879 sich nicht nach hinten orientieren musste, sondern die Chance auf die Europa League halten sollte. Doch dazu später mehr.

Das Winter-Trainingslager im spanischen La Manga war nicht nur aufgrund der Infrastruktur und des Wetters ein voller Erfolg, schürten die Leistungen doch die Hoffnung auf eine erfolgreiche Rückrunde. Der deutsche Zweitligist Hamburger SV wurde souverän mit 3:0 bezwungen, wobei die starke Leistung leider einen grossen Wermutstropfen hatte: Alain Wiss zog sich in einem Zweikampf mit Lewis Holtby einen Kreuzbandriss im linken Knie zu. Der auslaufende Vertrag des polyvalent einsetzbaren Spielers wurde kurz darauf vorzeitig bis zum Winter 2019 verlängert, sodass Wiss die Chance erhielt, sich unter professionellen Reha-Bedingungen und später im Training mit den Profis vollständig zu erholen und zu alter Leistungsstärke zurückzufinden.

Ein souveräner 3:1-Heimsieg gegen den FC Zürich zu Beginn der Rückrunde und ein 1:1-Unentschieden beim FC Basel 1893 unterstrichen die Ambitionen der Mannschaft und des Vereins und nährten die Hoffnungen, den in den letzten Jahren zu oft erlebten Einbruch in der Rückrunden nicht hinnehmen zu müssen.

Nach drei absolvierten Vierteln der Saison fand sich der FCSG allerdings auf dem achten Tabellenplatz wieder, wobei Platz fünf und damit die Qualifikation zur Europa League nur einen Punkt entfernt war. Die Leistungsdichte hinter dem längst enteiltten BSC Young Boys war denn auch einer der grossen Spannungspunkte der Meisterschaft, konnte in der Tat jedes Team das andere schlagen. Mit sechs Punkten Vorsprung auf das auf dem neunten Platz liegende Neuchâtel Xamax ging es zum, von den Medien teils zum «Barrage-Endspiel» hochstilisierten, Spiel auf die Maladière. Ein glücklicher, aber aufgrund der kämpferischen Leistung nicht unverdienter 1:0-Sieg liess statt der befürchteten Barrage wiederum den Traum von Europa aufleben.

Und so kam es am letzten Spieltag beim FC Zürich tatsächlich zu einer dramatischen Ausgangssituation: Aufgrund der Ergebnisse in den anderen Spielen hätte sich der FC St.Gallen 1879 mit einem Sieg direkt für die Gruppenphase der Europa League qualifiziert. Nach dem verdienten Führungstreffer für die Espen durch Jérémy Guillemenot, kam der FCZ nach 50 Minuten zum Ausgleichstreffer. Majeed Ashimeru, der unermüdliche

ghanaische Mittelfeldspieler, hatte kurz vor Schluss nach herrlicher Vorarbeit von Tranquillo Barnetta, der an diesem Tag zum letzten Mal im FCSG-Dress auflief, die Chance, seinen Club auf die europäische Bühne zu schiessen. Doch Ashimeru verzog knapp und so blieb ihm in seinem Abschiedsspiel, er wechselte zurück zu seinem Stammverein RB Salzburg, wie dem gesamten Verein die bittere Erkenntnis, trotz Punktgleichheit mit dem Tabellendritten nur den sechsten Platz in der Abschlusstabelle zu belegen – und somit nicht einmal die Qualifikationsrunde für die Europa League erreicht zu haben.

Noch wichtiger als der dritte Rang und die damit verbundene Teilnahme an der Gruppenphase der Europa League, die dem FCSG immerhin Einnahmen in Höhe von etwa 5 Millionen Franken garantiert hätte, war jedoch die Erkenntnis, dass sich die Mannschaft und der gesamte Verein auf dem richtigen Weg befinden.

## Profis bleiben das Aushängeschild

Das Bild des FC St.Gallen 1879 nach aussen hin wird am entscheidendsten von den Leistungen der Profi-Mannschaft beeinflusst. Von daher sind wir uns jeden Tag der hohen Verantwortung bewusst, die wir tragen und der wir uns gerne stellen. Verantwortung gegenüber uns selbst, der Mannschaft, den Mitarbeitenden, dem Umfeld, unseren Sponsoren, unseren Fans, der Stadt St.Gallen und der ganzen Region. Der FC St.Gallen 1879 ist der älteste Fussballclub der Schweiz – dies ist Anspruch und Herausforderung zugleich.

## Der Nachwuchs wird weiter nachhaltig gefördert

Auch im aktuellen Berichtsjahr genoss Future Champs Ostschweiz (FCO) eine unvermindert hohe Aufmerksamkeit. Wobei die bereits im Jahr zuvor durch die Vereinsführung klar definierte Vorgabe weiterverfolgt wurde: *Ambitionierter Nachwuchsfussball im Rahmen eines nachhaltigen und vernünftigen Budgets.*



Somit wurde weiterhin ein konsequenter Sparkurs gefahren, ohne dabei die Qualität der Ausbildung zu vernachlässigen. *Dass die Bemühungen mit bescheideneren Mitteln ihre Früchte tragen können, zeigt sich in der aktuellen Saison, in der insgesamt neun Spieler aus dem eigenen Nachwuchs dem Profikader von Trainer Peter Zeidler angehören.*

Wir haben weiterhin sehr hohe Ansprüche an unsere Nachwuchsförderung und unser Bestreben ist es, auch in den kommenden Jahren regelmässig Spieler aus den eigenen Reihen in die Profimannschaft zu integrieren – selbstverständlich auch unter dem Gesichtspunkt als Einnahmequelle durch zu erwartende Transfereinnahmen.

An dieser Stelle möchten wir allen unseren Förderern für ihre Unterstützung und ihr Engagement sowie für ihr Vertrauen in unsere Arbeit danken. Ohne diese Unterstützung stünden wir auf verlorenem Posten. Doch die jüngste Entwicklung, unter anderem mit der Zertifizierung als «Leistungszentrum», zeigt auf, wie nachhaltig unsere Bemühungen ausgelegt sind und dass wir auf einem sehr guten Weg sind.





Das neue FCSG.TV sowie die Live-Radioübertragungen von Spielen über FCSG.FM erreichen überdurchschnittliche und sehr erfreuliche Einschaltquoten. Der FC St.Gallen 1879 nimmt im professionellen Schweizer Fussballbusiness eine Vorreiterrolle in der Digitalisierung ein. Diese wird in Zukunft für das Unternehmen auch in der Vermarktung von digitalen Produkten eine grosse und wichtige Bedeutung einnehmen.

Die durchgeführten Anlässe wie der Sponsorencup, das Golfturnier, der Partnertag, der Saison-Kickoff oder das Partner 1879-Frühstück waren alle sehr gut besucht und haben sich als Netzwerkplattformen nachhaltig etabliert.

Die Bemühungen, dass Partner des FC St.Gallen 1879 die namhafte Ostschweizer Marke in ihren Marketingaktivitäten einsetzen, zeigen schöne Erfolge. Die Rückmeldungen, dass der gezielte Einsatz der Marke FC St.Gallen 1879 mitunter zum Unternehmenserfolg beiträgt, sind sehr erfreulich und Zeichen einer partnerschaftlichen und erfolgreichen Zusammenarbeit.

#### Nachhaltige und erfolgreiche Entwicklung von FCO

Sehr erfreulich ist, dass aus der Nachwuchsabteilung Future Champs Ostschweiz immer mehr talentierte Spieler den Sprung ins Kader der 1. Mannschaft schaffen. Eine klar formulierte Strategie 2021 sowie ein neuer, moderner Auftritt sind Grundpfeiler für eine Zwei-Markenstrategie beim FC St.Gallen 1879. Das Vertrauen von bestehenden und neuen Förderern, gepaart mit striktem Kostenmanagement, ermöglicht ein ausgeglichenes Ergebnis für Future Champs Ostschweiz. In der aktuellen Form – erfolgreiche und zielorientierte Nachwuchsförderung, gepaart mit der Wahrung der sozialen Verantwortung gegenüber den 800 Jugendlichen in der ganzen Region Ostschweiz – wird Future Champs Ostschweiz gestärkt und sich auch auf nationaler Ebene als Vorzeigemodell weiter etablieren.

#### Internationales Flair im kybunpark

Nach dem einzigartigen Fussballfest zwischen Peru und Saudi-Arabien im vergangenen Berichtsjahr, wehte erneut

internationales Flair durch den kybunpark. Zunächst erfreulicherweise mit grün-weisser Beteiligung: In der Qualifikation zur Europa League traf der FC St.Gallen 1879 auf den norwegischen Vertreter Sarpsborg 08 FF. Trotz 86 Minuten in Unterzahl und einem frühen 0:1-Rückstand gewann der FCSG mit 2:1 und beeindruckte mit einem unglaublichen Willen. Leider sollte eine Woche später mit einem 0:1 in Norwegen Endstation auf europäischer Bühne sein.

Dass sich der kybunpark mittlerweile auch als Austragungsort für die Spiele der Schweizer Nationalmannschaft etabliert hat, zeigte sich am 8. September 2018. Die Schweiz traf in der UEFA Nations League auf Island. 15'000 Zuschauer erlebten einen wunderbaren Abend im rot-weiss geprägten kybunpark, fertigte doch die Schweiz die hoch gehandelten Isländer gleich mit 6:0 ab.

Zur Saisonvorbereitung gastierte der Premier-League-Club Brighton & Hove Albion bei uns und trug ein Testspiel gegen den FC St.Gallen 1879 aus. Ein Leckerbissen internationaler Güte war das Freundschaftsspiel BVB Borussia Dortmund gegen SSC Napoli. Die spannende Affiche vor über 14'000 Zuschauern endete 1:3. Das wirtschaftlich interessante Geschäftsfeld «internationale Freundschaftsspiele» wird auch in Zukunft mit Priorität weiterentwickelt. Für die Akquisition solcher Spiele hilft uns das einzigartige Stadion kybunpark, aber auch das professionell agierende Team der FC St.Gallen Event AG, welches der FIFA, der UEFA oder den grossen internationalen Mannschaften stets beste Referenz abgibt.

Im Bereich der Side-Events wurde im Sommer kein Konzert im kybunpark veranstaltet. Etliche Anfragen renommierter Agenturen beweisen jedoch die Attraktivität des Standorts. In diesem doch sehr sensiblen und fragilen Geschäftsfeld, das nebst attraktiven zu erwartenden Einnahmen auch zahlreiche Risiken birgt, hat die FC St.Gallen Event AG mit einem starken Partner eine strategische Kooperation vereinbart. Mit dem Open Air St.Gallen entsteht eine Win-win-Situation, können doch beide erfahrenen Eventorganisationen ihre Kompetenzen perfekt in Konzertprojekte einbringen.

Im Bereich der Business-Events wurden die verschiedenen Räumlichkeiten des kybunpark vielfach genutzt. Anlässe aller Art und jeglicher Grössenordnung zeigen die Attraktivität auch in diesem Geschäftsfeld auf. Investitionen in eine



moderne Infrastruktur sowie eine attraktive Preisgestaltung unterstreichen die Ambitionen in diesem Bereich und sollen diese Business-Sparte weiterhin wachsen lassen. Mit dem «Fortimo Pub» ist zudem ein attraktiver neuer VIP-Bereich geschaffen worden, der ein bislang nicht dagewesenes Ambiente im kybunpark ausstrahlt.

#### Anspruchsvolle Aufgaben liegen vor uns

Auch wenn das zurückliegende Berichtsjahr im Fokus der Betrachtungen stehen soll, wollen wir doch auf das kommende Jahr vorausblicken.

Projekte wie die Cateringausschreibung, die Evaluation eines neuen Ticketingsystems, die Weiterentwicklung unserer Digitalen Fanstrategie, weitere klar definierte Kosteneinsparungsprogramme sowie die persönliche und marketingorientierte Pflege unserer Sponsoren und Partner sind nur einige der vor uns liegenden Aufgaben, welche wir mit viel Identifikation und Teamwork angehen und lösen werden. Wir freuen uns, gemeinsam mit Ihnen die unternehmerischen Herausforderungen beim FC St.Gallen 1879 erfolgreich weiterzuentwickeln.

#### Dankeschön

Wir möchten all den Menschen danken, ohne deren Vertrauen die Entwicklung und der Erfolg des FC St.Gallen 1879 nicht möglich wären. Dabei geht es nebst der Mannschaft, die für den unmittelbar sichtbaren Erfolg auf dem Rasen steht, insbesondere auch um die vielen Mitarbeitenden im Hintergrund, die Fans, Gönner, Sponsoren und natürlich um Sie, liebe Aktionärinnen und Aktionäre.

Wir bedanken uns herzlich für Ihre Treue und Ihr Engagement. Sie bilden mit Ihrer Unterstützung die Grundlage für unseren Erfolg, den wir gemeinsam mit Ihnen fortführen wollen.

# FINANZIELLER BERICHT

## AUSSERORDENTLICHE ABSCHREIBUNGEN BELASTEN DAS JAHRESERGEBNIS 2018/19 – DER VOR 1,5 JAHREN INITIIERTE ENTWICKLUNGSPLAN DES FC ST. GALLEN 1879 IST AUF KURS.

RALPH WÜEST, CFO

Die beiden Gesellschaften FC St.Gallen AG und FC St.Gallen Event AG werden zusammen konsolidiert als FC St.Gallen 1879 dargestellt. Die Gesellschaften sind eng miteinander verknüpft und wirtschaftlich voneinander abhängig.

Obwohl das konsolidierte Finanzergebnis einen Verlust von 5,1 Mio. CHF ausweist, konnte das strukturelle Defizit mit diversen Kosteneinsparungsmassnahmen und Umstrukturierungen gegenüber dem Vorjahr reduziert werden. Der FC St.Gallen 1879 ist auf Plankurs und das operative Ergebnis konnte gegenüber dem Vorjahr markant verbessert werden. Ausserordentliche Abschreibungen von 4,0 Mio. CHF belasten aber das Ergebnis.

### Ausserordentlicher Abschreibungsbedarf im Sachanlagevermögen bei der FC St.Gallen Event AG

Im laufenden Geschäftsjahr wurde zur Optimierung des ERP-Systems ABACUS ein Projekt lanciert, um die wirtschaftliche Transparenz zu erhöhen und die finanzielle Steuerung zu verbessern. In diesem Zusammenhang wurden u. a. die bisherige Anlagenbuchhaltung bei der FC St.Gallen Event AG detailliert analysiert und die Nutzungsdauern der Sachanlagen überprüft. Nach eingängiger

Analyse hat der Verwaltungsrat entschieden, die Nutzungsdauern der Sachanlagen anzupassen und im Sinne einer ordentlichen Abschreibungspolitik zu verkürzen. Im Rahmen einer Sachanlageninventur wurden ausserdem nicht mehr vorhandene Anlagen in der Bilanz eliminiert.

Die notwendige Verkürzung der Nutzungsdauern und die Ausbuchung der nicht mehr vorhandenen Anlagen führten zu einem zusätzlichen Abschreibungsbedarf von 4,0 Mio. CHF, welcher die Jahresrechnung der FC St.Gallen Event AG belastet. Dieser Sachverhalt hat keinen Einfluss auf die Liquidität der Gesellschaft, die Eigenkapitalbasis wird jedoch entsprechend reduziert.

Bei der FC St.Gallen Event AG hat sich der Umsatz gegenüber dem Vorjahr um 0,4 Mio. CHF erhöht und der EBITDA\* vor Entschädigungszahlung an die FC St.Gallen AG erfreulicherweise um 1,2 Mio. CHF verbessert. Einsparungsmassnahmen in diversen Aufwandspositionen haben zu dieser positiven Entwicklung bei der FC St.Gallen Event AG geführt und die vorgegebenen Planziele für das laufende Geschäftsjahr konnten somit erreicht werden.

### Die Rolle der FC St.Gallen Event AG – Dienstleistungsentschädigung

Die FC St.Gallen Event AG hält eine wesentliche Beteiligung von aktuell 49,6 % an der FC St.Gallen AG. Sie ist Betreiberin des Fussballstadions und stellt das Stadion insbesondere für den Fussballsport zur Verfügung. Die FC St.Gallen Event AG mietet das Stadion bei der Stadion St.Gallen AG. Für die Vermarktung der Spiele der FC St.Gallen AG bezahlt sie ihr eine Dienstleistungsentschädigung. Durch diese enge Verknüpfung beider Gesellschaften stehen sie zueinander in einer gegenseitigen wirtschaftlichen Abhängigkeit. Die Entschädigung der FC St.Gallen Event AG an die FC St.Gallen AG beträgt in diesem Geschäftsjahr 6,4 Mio. CHF.

\* EBITDA  
Betriebliches Ergebnis (Betriebsgewinn) vor Abschreibungen, Zinsen, ausserordentlichen Positionen und Steuern



### Ausgeglichenes Ergebnis bei der FC St.Gallen AG

Die FC St.Gallen AG schreibt im Geschäftsjahr ein ausgeglichenes Ergebnis, obwohl ein markanter Rückgang bei den Erträgen aus Transfers und Leihgebühren von 2,9 Mio. CHF gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen ist. Hingegen konnten die Personalkosten um 1,9 Mio. CHF reduziert werden. Die um 2,4 Mio. CHF höher ausgefallene Dienstleistungsentschädigung von der FC St.Gallen Event AG hat wesentlich zum ausgeglichenen Ergebnis beigetragen.

### Ausblick – Weitere Reduktion des strukturellen Defizits – Ausgeglichenes konsolidiertes Ergebnis für den FC St.Gallen 1879

Für das kommende Wirtschaftsjahr soll ein ausgeglichenes konsolidiertes Ergebnis erzielt und das strukturelle Defizit weiter reduziert werden. Die Balance zwischen sportlichem Erfolg und Einhaltung eines ausgeglichenen Ergebnisses ist unser Ziel.

Wir sind motiviert und bestrebt, uns den wirtschaftlichen Herausforderungen trotz schwierigem Umfeld zu stellen.

Der eingeschlagene wirtschaftliche Kurs wird konsequent weiterverfolgt, ohne dabei die notwendigen Investitionen in digitale Medien, Infrastruktur und Sicherheit zu vernachlässigen. Die Strahlkraft der Marke FC St.Gallen 1879 soll mit einem finanziell gesunden Fundament weiter nachhaltig gestärkt werden.

Vielen Dank den Fans, Gönnern, Sponsoren, Aktionären und Freunden des FC St.Gallen 1879 für das Vertrauen und die finanzielle Unterstützung zum Wohle unserer grün-weissen Liebe.

# KONSOLIDIERTE ERFOLGSRECHNUNG

Beträge in CHF 1'000

	FCSG AG	Event AG	2018/2019	FCSG AG	Event AG	2017/2018	Veränderung
Erträge brutto	9'130	18'870	28'001	12'805	19'472	32'277	-4'276
Entschädigung von FCSG Event AG	6'405	0	6'405	3'965	0	3'965	2'440
Ertragsminderungen	-2	-302	-304	-105	-1'286	-1'392	1'088
Direkte Kosten	-2'457	-5'709	-8'165	-2'249	-6'036	-8'285	120
<b>Bruttoergebnis I</b>	<b>13'077</b>	<b>12'860</b>	<b>25'937</b>	<b>14'416</b>	<b>12'149</b>	<b>26'565</b>	<b>-628</b>
Personalaufwand	-11'401	-3'346	-14'747	-13'308	-3'704	-17'013	2'265
<b>Bruttoergebnis II</b>	<b>1'676</b>	<b>9'513</b>	<b>11'189</b>	<b>1'107</b>	<b>8'445</b>	<b>9'552</b>	<b>1'637</b>
Sonstiger Betriebsaufwand	-770	-3'375	-4'145	-721	-3'545	-4'266	121
<b>EBITDA vor Entschädigung an FCSG AG</b>	<b>905</b>	<b>6'139</b>	<b>7'044</b>	<b>387</b>	<b>4'899</b>	<b>5'286</b>	<b>1'758</b>
Entschädigung an FCSG AG	0	-6'405	-6'405	0	-3'965	-3'965	-2'440
<b>EBITDA</b>	<b>905</b>	<b>-266</b>	<b>639</b>	<b>387</b>	<b>934</b>	<b>1'321</b>	<b>-682</b>
Abschreibungen Spielerwerte	-846	0	-846	-897	0	-897	51
Abschreibungen Sachanlagen	-142	-1'197	-1'339	-139	-1'163	-1'302	-37
<b>EBIT</b>	<b>-83</b>	<b>-1'463</b>	<b>-1'547</b>	<b>-649</b>	<b>-229</b>	<b>-878</b>	<b>-668</b>
Finanzerfolg	0	-66	-67	-12	-69	-82	15
Ausserordentlicher Ertrag	227	486	713	55	12	67	646
Ausserordentlicher Aufwand	-130	-30	-160	-317	-564	-880	720
Ausserordentliche Abschreibungen	0	-3'999	-3'999	0	0	0	-3'999
Auflösung Rückstellungen	0	0	0	1'227	662	1'889	-1'889
Steuern	-2	-1	-4	-4	-2	-5	2
<b>Jahresergebnisse</b>	<b>11</b>	<b>-5'074</b>	<b>-5'063</b>	<b>300</b>	<b>-189</b>	<b>110</b>	<b>-5'174</b>



# BILANZ FC ST.GALLEN AG

Beträge in CHF 1'000

AKTIVEN	30.06.2019	%	30.06.2018	%	Veränderung
Flüssige Mittel	1'449		2'663		-1'214
Forderungen abzüglich Wertberichtigungen	1'401		2'151		-750
Forderung FC St.Gallen Event AG	794		0		794
Aktive Rechnungsabgrenzungen	296		283		13
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>3'939</b>	<b>75</b>	<b>5'097</b>	<b>80</b>	<b>-1'159</b>
Sachanlagen	479		545		-66
Spielerwerte	824		753		71
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>1'303</b>	<b>25</b>	<b>1'298</b>	<b>20</b>	<b>5</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>5'241</b>	<b>100</b>	<b>6'395</b>	<b>100</b>	<b>-1'154</b>
<b>PASSIVEN</b>	<b>30.06.2019</b>	<b>%</b>	<b>30.06.2018</b>	<b>%</b>	<b>Veränderung</b>
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	62		62		0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	281		121		160
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	655		905		-251
Verbindlichkeit FC St.Gallen Event AG	0		234		-234
Passive Rechnungsabgrenzungen	299		844		-545
Kurzfristige Rückstellungen	2		206		-204
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>1'300</b>	<b>25</b>	<b>2'373</b>	<b>37</b>	<b>-1'073</b>
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	312		375		-62
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	99		128		-29
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>	<b>411</b>	<b>8</b>	<b>502</b>	<b>8</b>	<b>-91</b>
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>1'711</b>	<b>33</b>	<b>2'876</b>	<b>45</b>	<b>-1'165</b>
Aktienkapital	3'139		3'139		0
Gesetzliche Gewinnreserven	356		6		350
Bilanzgewinn	25		75		-50
Jahresgewinn	11		300		-289
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>3'530</b>	<b>67</b>	<b>3'520</b>	<b>55</b>	<b>11</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>5'241</b>	<b>100</b>	<b>6'395</b>	<b>100</b>	<b>-1'154</b>

# ERFOLGSRECHNUNG FC ST.GALLEN AG

Beträge in CHF 1'000

ERFOLGSRECHNUNG	2018/2019	%	2017/2018	%	Veränderung
Entschädigung von FC St.Gallen Event AG	6'405		3'965		2'440
Erträge aus Transfers und Leihgebühren	784		3'698		-2'914
Diverse Erträge inklusive Swiss Football League	4'717		4'655		62
Erträge aus Future Champs Ostschweiz	2'336		2'829		-493
Erträge von Gönnern und Mitgliedern	1'289		1'624		-334
Veränderung Wertberichtigungen	2		-105		108
<b>Total Erträge netto</b>	<b>15'533</b>	<b>100</b>	<b>16'665</b>	<b>100</b>	<b>-1'132</b>
Aufwand für Spielbetrieb	-2'181		-2'108		-73
Aufwand für Transfers	-275		-141		-134
<b>Bruttoergebnis I</b>	<b>13'077</b>	<b>84</b>	<b>14'416</b>	<b>87</b>	<b>-1'339</b>
Personalaufwand	-11'401		-13'308		1'907
<b>Bruttoergebnis II</b>	<b>1'676</b>	<b>11</b>	<b>1'107</b>	<b>7</b>	<b>568</b>
Sonstiger Betriebsaufwand	-770		-721		-50
<b>EBITDA</b>	<b>905</b>	<b>6</b>	<b>387</b>	<b>2</b>	<b>519</b>
Abschreibungen Sachanlagen	-142		-139		-3
Abschreibungen Spielerwerte	-846		-897		51
<b>EBIT</b>	<b>-83</b>	<b>-1</b>	<b>-649</b>	<b>-4</b>	<b>566</b>
Finanzerfolg	0		-12		12
Ausserordentlicher Ertrag	227		55		172
Ausserordentlicher Aufwand	-130		-317		187
Auflösung Rückstellungen	0		1'227		-1'227
Steueraufwand	-2		-4		1
<b>JAHRESGEWINN</b>	<b>11</b>	<b>0</b>	<b>300</b>	<b>2</b>	<b>-289</b>



# BILANZ FC ST.GALLEN EVENT AG

Beträge in CHF 1'000

AKTIVEN	30.06.2019	%	30.06.2018	%	Veränderung
Flüssige Mittel	481		782		-301
Forderungen abzüglich Wertberichtigungen	1'694		1'415		279
Forderung FC St.Gallen AG	0		234		-234
Vorräte	255		180		75
Aktive Rechnungsabgrenzungen	220		615		-395
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>2'650</b>	<b>28</b>	<b>3'226</b>	<b>23</b>	<b>-576</b>
Beteiligung FC St.Gallen AG	483		483		0
Sachanlagen	6'113		10'400		-4'287
Immaterielle Anlagen	342		0		342
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>6'939</b>	<b>72</b>	<b>10'883</b>	<b>77</b>	<b>-3'944</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>9'589</b>	<b>100</b>	<b>14'109</b>	<b>100</b>	<b>-4'520</b>
<b>PASSIVEN</b>	<b>30.06.2019</b>	<b>%</b>	<b>30.06.2018</b>	<b>%</b>	<b>Veränderung</b>
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	338		378		-41
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1'921		1'184		737
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	187		184		3
Verbindlichkeit FC St.Gallen AG	794		0		794
Kurzfristige Vorauszahlungen	2'219		2'826		-607
Passive Rechnungsabgrenzungen	830		709		121
Kurzfristige Rückstellungen	2		440		-439
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>6'290</b>	<b>66</b>	<b>5'721</b>	<b>41</b>	<b>569</b>
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	440		650		-210
Langfristige Vorauszahlungen	733		682		51
Langfristige Rückstellungen	24		0		24
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>	<b>1'197</b>	<b>12</b>	<b>1'332</b>	<b>9</b>	<b>-135</b>
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>7'487</b>	<b>78</b>	<b>7'053</b>	<b>50</b>	<b>434</b>
Aktienkapital	1'230		1'230		0
Gesetzliche Kapitalreserve	961		961		0
Statutarische Gewinnreserven	4'410		4'410		0
Eigene Aktien	0		-120		120
Bilanzgewinn	575		764		-189
Jahresverlust	-5'074		-189		-4'885
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>2'102</b>	<b>22</b>	<b>7'056</b>	<b>50</b>	<b>-4'954</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>9'589</b>	<b>100</b>	<b>14'109</b>	<b>100</b>	<b>-4'520</b>

# ERFOLGSRECHNUNG FC ST.GALLEN EVENT AG

Beträge in CHF 1'000

ERFOLGSRECHNUNG	2018/2019	%	2017/2018	%	Veränderung
Ertrag aus Fussballspielen	9'666		8'765		901
Ertrag aus Werbung und Sponsoring	8'128		8'918		-790
Ertrag aus Merchandising	817		794		23
Ertrag aus Konzert- und Drittveranstaltungen	25		604		-579
Ertrag aus Conference Arena	234		391		-157
Debitorenverluste	-18		-1'061		1'043
Veränderung Wertberichtigungen	-1		-49		48
Diverse Ertragsminderungen	-283		-177		-106
<b>Total Erträge netto</b>	<b>18'569</b>	<b>100</b>	<b>18'185</b>	<b>100</b>	<b>383</b>
Aufwand für Spielbetrieb	-3'675		-3'529		-146
Aufwand für Werbung und Sponsoring	-1'367		-1'354		-13
Aufwand für Merchandising	-466		-441		-25
Aufwand für Konzert- und Drittveranstaltungen	-69		-461		392
Aufwand für Conference Arena	-132		-251		119
<b>Bruttoergebnis I</b>	<b>12'860</b>	<b>69</b>	<b>12'149</b>	<b>67</b>	<b>711</b>
Personalaufwand	-3'346		-3'704		358
<b>Bruttoergebnis II</b>	<b>9'513</b>	<b>51</b>	<b>8'445</b>	<b>46</b>	<b>1'069</b>
Sonstiger Betriebsaufwand	-3'375		-3'545		170
<b>EBITDA vor Entschädigung an FC St.Gallen AG</b>	<b>6'139</b>	<b>33</b>	<b>4'899</b>	<b>27</b>	<b>1'239</b>
Entschädigung an FC St.Gallen AG	-6'405		-3'965		-2'440
<b>EBITDA</b>	<b>-266</b>	<b>-1</b>	<b>934</b>	<b>5</b>	<b>-1'201</b>
Abschreibungen Sachanlagen	-1'197		-1'163		-34
<b>EBIT</b>	<b>-1'463</b>	<b>-8</b>	<b>-229</b>	<b>-1</b>	<b>-1'235</b>
Finanzerfolg	-66		-69		3
Ausserordentlicher Ertrag	486		12		474
Ausserordentlicher Aufwand	-30		-564		533
Ausserordentliche Abschreibungen	-3'999		0		-3'999
Auflösung Rückstellungen	0		662		-662
Steueraufwand	-1		-2		0
<b>JAHRESVERLUST</b>	<b>-5'074</b>	<b>-27</b>	<b>-189</b>	<b>-1</b>	<b>-4'885</b>

# CASHFLOW EINFACHE GELDFLUSSRECHNUNG KONSOLIDIERT

Beträge in CHF 1'000

	FCSG AG	Event AG	2018/2019	FCSG AG	Event AG	2017/2018	Veränderung
Jahresergebnis	11	-5'074	-5'063	300	-189	110	-5'174
Abschreibungen Spielerwerte	846	0	846	897	0	897	-51
Abschreibungen Sachanlagen	142	1'197	1'339	139	1'163	1'302	37
Ausserordentliche Abschreibungen	0	3'999	3'999	0	0	0	3'999
Veränderung Wertberichtigungen	-2	1	-1	113	49	162	-164
Veränderung kurzfristige Rückstellungen	-204	-439	-643	206	440	646	-1'289
Veränderung langfristige Rückstellungen	0	24	24	-1'227	-662	-1'889	1'913
<b>CASH FLOW</b>	<b>793</b>	<b>-292</b>	<b>501</b>	<b>428</b>	<b>801</b>	<b>1'229</b>	<b>-728</b>

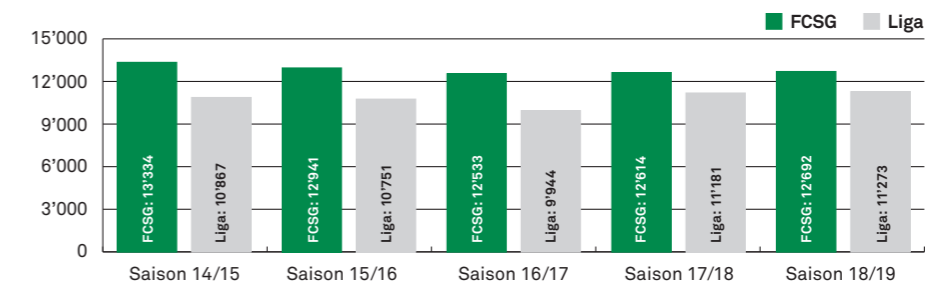
# «STEHT AUF, WENN IHR ST.GALLER SEID»

Der FC St.Gallen 1879 konnte auch in der Saison 2018/19 auf sein treues Publikum zählen. Wie schon in den Vorjahren belegte der FCSG im ligaweiten Zuschauerranking den 3. Platz. Nur die beiden Spitzenteams BSC Young Boys und FC Basel vermochten mehr Fans in ihre Stadien zu locken. Im Vergleich mit der gesamten Liga lagen die Zahlen in St.Gallen erneut mehr als 10% über dem nationalen Durchschnitt.

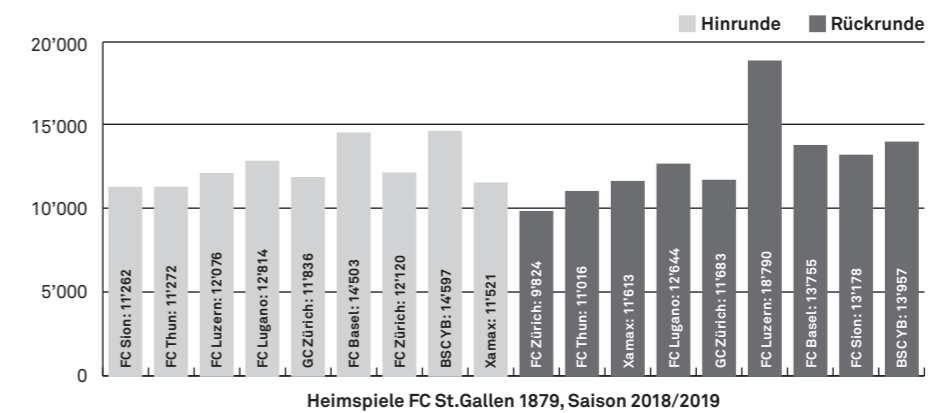
Der FC St.Gallen 1879 war 2018/19 – nebst Meister YB und Aufsteiger Xamax – der einzige Verein, der seinen Zuschauerschnitt gegenüber der Vorsaison zu steigern vermochte, während die übrigen Vereine allesamt an Zuschauern eingebüsst haben.

Die Zuschauerzahlen der einzelnen Spiele schwankten in der Saison 2018/19. So kamen zum «Jubiläumsspiel» gegen den FC Luzern 18'790 Fans in den restlos ausverkauften Kybunpark, und auch gegen Basel und YB war das Stadion mit jeweils knapp oder über 14'000 Zuschauern sehr gut besucht. Doch auch die Spiele gegen die vermeintlich «Kleinen» vermochten immer über 11'000 anzulocken – die einzige Ausnahme bildet das erste Heimspiel der Rückrunde gegen den FC Zürich, das witterungsbedingt kurzfristig verschoben werden musste.

Entwicklung durchschnittliche Zuschauerzahl



Zuschauerzahl Saison 2018/2019



**FC St.Gallen AG**

Zürcher Strasse 464

9015 St.Gallen

T: +41 71 314 14 14

**FC St.Gallen Event AG**

Zürcher Strasse 464

9015 St.Gallen

T: +41 71 314 14 14

[info@fcsg.ch](mailto:info@fcsg.ch)

[www.fcsg.ch](http://www.fcsg.ch)